

SEMINARINFORMATION

Bitte nutzen Sie unsere kompetente Beratung, telefonisch oder persönlich - am besten vor der Buchung!

Unsere Mitarbeiter in Darmstadt (0 61 51 . 101 55 111) und Lünen (02 31 . 225 11-62) beantworten gerne Ihre Fragen, geben Ihnen detaillierte fachliche und organisatorische Informationen zu unseren Seminaren und zeigen Ihnen Bezuschussungs-, Optimierungs- und Qualifikationsmöglichkeiten auf.

Arbeitsicherheit

Baustellensicherung an Straßen, innerorts, außerorts (Landstraßen) gemäß MVAS, RSA für Verantwortliche und Fachkräfte 360° Online

VS-RSA-Online

Termine

Termine auf Anfrage

Dauer

1 Tage

Seminargebühr

290,00 € (zzgl. MwSt.)

Inklusive Seminarunterlagen auf USB-Stick (2.0), Frühstück, Mittagessen und Snacks, Kalt- und Warmgetränke am gesamten Seminartag, Schreibutensilien, Willkommensgeschenk

Zielgruppe

Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau, Netzbau, Straßenreinigungsbetriebe, Betriebe der Telekommunikationswirtschaft, technische Betriebe der Straßensicherheit, Straßenverkehrsbehörden, Straßenmeistereien, Versorgungsunternehmen, Stadtwerke, Verkehrsbetriebe, Polizei, Ordnungsämter, Landesbetriebe, Wasser- und Schifffahrtsämter, Forstwirtschaft, Gleisbauunternehmen, Unternehmen der privaten Bauwirtschaft, Handwerksbetriebe, Betriebe im Bereich des Garten- und Landschaftsbau, Grünanlagenbau und -pflegebetriebe, Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau sowie Vermessungsbüros

Seminarinfo

SAG-ToGo360 - erleben Sie Online-Seminare auf einem neuen Level

SAG-ToGo360 ist unsere selbsterklärende, intuitive Lernplattform - Zugang erhalten, einloggen, loslegen - einfacher geht es nicht!

Lernen Sie am PC, Laptop oder nutzen Sie Ihr Tablet oder Smartphone - unsere Lernplattform passt sich perfekt an! Und auf Wunsch erhalten Sie ein Starter-Kit mit einem Tablet auf Leihbasis.

Lange Bildschirmsitzungen und technischen Ausfälle während Webinaren gehören der Vergangenheit an - Sie lernen wo, wann und wie lange sie möchten und bestimmen Ihre Lernpausen selbst.

Unsere **Easy-Going Wissensvermittlung** garantiert Lernen wie im Präsenz-Seminar, ohne langes Lesen von PDF-Dokumenten. Lehnen Sie sich zurück und schauen Sie sich ganz entspannt Ihre Lehr-Filme an - unsere Referenten erklären Ihnen die Themen anhand der Präsentationen.

Quizfragen und Erfolgskontrollen sichern den Lernfortschritt und Ihren nachhaltigen Lernerfolg.

Und natürlich können Sie zu jedem Thema direkt im jeweiligen Lernmodul Ihre Fragen stellen und sich mit anderen Teilnehmern austauschen. Für noch mehr Flexibilität sorgt unsere WhatsApp-Gruppe zu Ihrem Online-Seminar - schicken Sie uns Bilder oder Filmsequenzen von Problemsituationen Ihrer täglichen Arbeit und stellen Sie Ihre Fragen dazu. Natürlich können Sie auch Ihr Statement zu Fragen anderer Teilnehmer abgeben.

Überzeugt? - Gerne beantworten wir Ihre noch offenen Fragen zum Online-Seminar. Rufen Sie uns an! Wir informieren Sie im persönlichen Gespräch.

Eckdaten zum Fernlehrgang

Seminar-Art: Fernlehrgang

Qualifikation-Art: Fortbildungslehrgang

Seminardauer: Der Fernlehrgang entspricht einem Präsenz-Seminar von 1. Tag

Zugangsdauer: 1 Monat

Start-Termine: Sie können jeweils zum 1. eines Monats Ihr Online-Seminar beginnen. Wählen Sie Ihren Start-Termin und buchen Sie sich oder Ihren Mitarbeiter ein.

Weitere Infos

Bitte beachten Sie die geänderten AGB's im Anmeldevorgang, insbesondere die zusätzlichen Geschäftsbedingungen für Online-Seminare.

Kurzbeschreibung

Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer- und längerer Dauer an innerörtlichen Straßen und Landstraßen nach MVAS99 für Verantwortliche und Fachkräfte

Seminarinhalte

Bei einer Arbeitsstelle im öffentlichen Verkehrsraum entstehen Gefahren für Verkehrsteilnehmer - natürlich auch Fußgänger. Ebenso besteht die Gefährdung für die Arbeitsstelle selbst, insbesondere für das eingesetzte Baustellenpersonal.

Jeder an Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum Beteiligte muss daher seiner Verkehrssicherungspflicht nachkommen. Gemäß RSA obliegt die Verantwortung demjenigen, „...der im öffentlichen Straßenraum Arbeiten ausführt oder ausführen lässt.“

Die Sicherung der Arbeitsstelle muss u.a. den Vorgaben der RSA, StVO und Arbeitsstättenverordnung entsprechen. Kommt der Verantwortliche nicht oder nicht ausreichend der Verkehrssicherungspflicht nach, kann dies im Schadensfälle u.a. haftungsrechtliche Folgen nach sich ziehen.

Ziel und Mehrwert des Lehrgangs

Dieses Seminar vermittelt, nach den Vorgaben der MVAS 99, praxisnah die erforderlichen Kenntnisse, eine Arbeitsstelle im öffentlichen Verkehrsraum sicher und rechtskonform zu planen, durchzuführen und zu kontrollieren.

Der Teilnehmer erhält den Nachweis über die erforderliche Schulung nach MVAS99.

Dieser Nachweis kann im Schadensfälle für den Verantwortlichen von haftungsrechtlicher Bedeutung sein.

Ebenso wird der Forderung zur Vorlage des Nachweises bei Angeboten Rechnung getragen und beugt somit einen Ausschluss von der Wertung vor.

Das Seminar beinhaltet u.a. folgende Themen:

- Rechtsgrundlagen (u.a. RSA 95, StVO, ZTV-SA)
- Verantwortung und Haftung
- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Verkehrssicherungspflicht
- Planung und Durchführung
- Verkehrszeichen – Anbringung und Aufstellung
- Verkehrseinrichtungen
- Leitmale und bauliche Leitelemente
- Warnposten
- Verkehrsführung
- Schutzeinrichtungen
- Sicherung von Baugruben
- Kontrolle und Wartung
- Nutzung von Regelplänen nach RSA 95
- Warnkleidung und Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen
- Arbeitsschutz (z.B. ASR A 5.2) / Umweltschutz

Das Seminar erfüllt die Forderungen des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) bezüglich der Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung gemäß „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ (MVAS 99).

Gut zu wissen...

Die Situation und das Problem...

Gesetze und Verordnungen regeln die Sachlage klar! Umgesetzt werden sie oft nicht!

Der Unternehmer sollte das Risiko abwägen! Ist ein Unfall geschehen, ist es oft zu spät. Der Gesetzesapparat greift unwiderruflich!

Der Unternehmer ist in erster Linie der Verantwortliche und hat die Konsequenzen zu tragen.

Nicht selten jedoch fehlen dem Unternehmer einschlägige Kenntnisse oder auch einfach die Zeit.

Wie löst der Unternehmer das Problem...

Der Unternehmer benennt einen fachkundigen Verantwortlichen. Das kann ein Mitarbeiter oder ein externes Unternehmen sein.

Der Verantwortliche muss den Nachweis zur Teilnahme an einer Schulung nach den Vorgaben der MVAS99 (hier sind die Vorgaben zu Seminarinhalten geregelt) nachweisen.

Durch die regelmäßige Teilnahme an Schulungen hält er seinen Kenntnisstand aufrecht. Drei Jahre werden empfohlen und sind, bis auf Ausnahmen, ausreichend.

Der Verantwortliche sollte sich seiner Verantwortung bewusst sein...

Es wird vorausgesetzt, dass ein Unternehmer einschlägigen Gesetze und Vorschriften in seinem Tätigkeitsbereich kennt und entsprechend anwendet.

Setzt der Unternehmer die Vorgaben nicht um, trägt er alleine als Verantwortlicher das Risiko, da er bewusst Leben und Gesundheit anderer leichtfertig aufs Spiel setzt. Der Unternehmer ist also als Verantwortlicher immer zuerst zu nennen! Er trägt stets das Risiko im Schadensfall.

Überträgt der Unternehmer die Verkehrssicherung einem Dritten, sind die Gesetze, entsprechend § 9 OWiG (Handeln für einen anderen), auch auf diesen anzuwenden - das Risiko wird dann auch übertragen!

Teilnahmevoraussetzungen

- Deutsche Sprache in Wort und Schrift
- PC, Laptop, Tablet oder Smartphone
- Internetverbindung (LAN oder W-LAN)
- e-Mail-Adresse

- Teilnahmebescheinigung

bei Seminarteilnahme Zertifikate und Bescheinigungen werden, je nach Seminarart, nach Seminarende ausgehändigt oder zu Händen des Teilnehmers an den Auftraggeber versendet

Die Zertifizierung erfolgt in Kooperation mit dem [VDRK Verband der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e. V.](#), Kassel.